

# DER NIERSPARK



## **SV Union Wetten I – SV Issum II**

Sonntag, 19.04.202 15:30 Uhr

## **SV Union Wetten II – DjK Twisteden II**

Sonntag, 19.04.2026 13:00 Uhr

## **DjK Twisteden - SV Union Wetten Damen I**

Freitag, 17.04.2026 11:00 Uhr

## **SG SV Issum – SV Union Wetten Damen II**

Sonntag, 19.04.2026 15:00 Uhr

**Inhalt:**

- Vorwort
- Vorbericht
  - 1.Mannschaft
- Spielberichte
  - Herrenmannschaften
  - Damenmannschaften
- Tabellen
- Übersicht Tippspiel



**KREISLIGA**

**Impressum:**

Redaktion: Dirk Peters + Pascal Feller

Spielberichte Erwählte Spieler der Teams

Homepage & Bilder: Hendrik van Bebber

Tippspiel: Stefan Halmans + Felix van Ooyen

Berichte AH: Stefan Clasen

**Wir wollen nur spielen.**

Was Sportsfreunde für die Saison brauchen, finden Sie bei Vos. Alles andere ist auf'm Platz.

BAUFUCHS  
**VOS** DER IDEEN MARKT

GELDERN • KEVELAER

WWW.BAUFUCHS-VOS.DE

ICH HAB DA EINE IDEE!

## Vorwort

Hallo und herzlich Willkommen zurück im Nierspark. Dieses Wochenende stehen wieder spannende Partien auf dem Plan. Vor Redaktionsschluss hat die Damenmannschaft bereits gespielt und hoffentlich in gewohnter Manier gewonnen.

Für die Zweite geht's zum Derby gegen die DjK Twisteden, was garantiert ein heißes Spiel werden wird.

Unsere Erste Mannschaft hat nach der schlechten Leistung gegen Aldekerk einiges wiedergutzumachen. Nach einigen sehr starken Wochen mit tollen Leistungen, muss man im letzten Spiel konstatieren, dass es von allen zu wenig war, um ein Fußballspiel zu gewinnen.

Damen II trifft auswärts zur Kreisligaprimetime auf den SV Issum.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg, sodass wir nach längerer Zeit mal wieder ein 12-Punkte Wochenende einfahren können.



Twistedener Straße 1  
47625 Kevelaer-Wetten  
Mobil: 0172 - 6 05 05 57  
Mobil: 0178 - 2 84 58 46

Telefon: (0 28 32) 4 01 20  
Telefax: (0 28 32) 4 02 43  
Internet: [www.bergmann-bedachungen.de](http://www.bergmann-bedachungen.de)  
Email: [bergmann-bedachungen@t-online.d](mailto:bergmann-bedachungen@t-online.d)



**Herzlich Willkommen zum neuen Format „Fußball-Mythen des Kreisligasports“, in dem wir die ungeschriebenen Gesetze der Kreisliga beleuchten wollen. Beginnen wollen wir mit dem Mythos, den wahrscheinlich jeder Feldspieler kennt, der nur einmal in seiner Karriere auf der Bank saß und eingewechselt wurde.**

Es ist eigentlich schwer zu begreifen, denn es spielt keine Rolle, ob du die die Leursrunde in 15 oder 25 Minuten laufen kannst, ob du Dauerläufer, Sprintwunder oder gar nichts von beidem bist, wenn du eingewechselt wirst, stehst du nach dem ersten Sprint mit beiden Armen in den Hüften und wünschst dir doch lieber Tischtennis zu spielen. Laufwunder und Mittelfeldmotoren wie Joshua Kimmich (er lief 2019/20 in einem Bundesligaspiel 13,7km) oder Sprinter wie Kylian Mbappé (er wurde mit einem Topspeed von bis zu 38km/h geblitzt) würden bei einem engen 1:1 in der Kreisliga ein Sauerstoffzelt benötigen, weil sie versucht haben, einen „präzisen langen Ball“ eines Innenverteidigers zu erlaufen. Man könnte jetzt denken, es liege am allgemeinen Fitnesszustand eines Kreisligaspielers, aber nein... paradoxerweise ist man mit 75 Minuten Fußball in den Knochen deutlich fitter als frisch von der Bank! Trainer, Zuschauer und insbesondere Spieler werden das wohl nie verstehen...

Wenn Ihr weitere Ideen zum Thema Fußball-Mythen des Kreisligasports habt, meldet euch bei der Redaktion!

# 1. Mannschaft

Sa, 18.04.26   17:00		TSV Nieuwerkerk II	:		SV BW Herongen	--:--
So, 19.04.26   13:00		SV 19 Sevelen II	:		SV 1913 Walbeck II	--:--
13:00		SC Blau-Weiß Auwel-Holt	:		DJK Twisteden II	--:--
13:15		SV Grün-Weiß Venum II	:		FC Aldekerk 1928/52 e.V. II	--:--
15:00		SF Broekhuysen II	:		SV Arminia Kapellen-Hamb	--:--
15:15		SV Straelen	:		Kevelaerer SV II	--:--
15:30		SV Union Wetten	:		SV Issum II	--:--
		SV BW Herongen II	:	SPIELFREI		

# 2. Mannschaft

Di, 14.04.26   20:00		SF Broekhuysen III	:		SC Blau-Weiß Auwel-Holt II	--:--
Sa, 18.04.26		SV BW Herongen III	:	SPIELFREI		
So, 19.04.26   11:00		Viktoria Winnekendonk III	:		SV Grün-Weiß Venum III	--:--
12:45		SV Straelen II	:		TSV Wachtendonk-Wankum II	--:--
13:00		SV Union Wetten II	:		DJK Twisteden III	--:--
13:30		1. FC Geldern	:		SV 1934 Veert II	--:--
15:00		SV 1913 Walbeck III	:		Kevelaerer SV III	--:--
		FC Aldekerk 1928/52 e.V. III	:	SPIELFREI		

## **1. Mannschaft**

Sonntag, 01.03.2025, 13:00 Uhr

### **SV Walbeck II – SV Union Wetten I 1:7 (0:4) Mit Spielfreude zum überzeugenden Auswärtssieg**

Am 21. Spieltag stand für die Wettener Union das Auswärtsspiel beim SV Walbeck an. Die Vorzeichen waren dabei durchaus interessant: Die erste Mannschaft der Gastgeber hatte bereits am Freitag gespielt, sodass im Vorfeld die berechtigte Sorge bestand, dass sich die Reserve mit einigen Akteuren verstärken könnte. Diese Befürchtung bestätigte sich jedoch glücklicherweise kaum. Dennoch fand Trainer Leon vor der Partie deutliche Worte. Nach den zuletzt sehr starken Leistungen warnte er eindringlich davor, auch nur ein Prozent nachzulassen und den berühmten Schlendrian einkehren zu lassen. Zusätzliche Unruhe brachte dann auch noch eine kurzfristige Änderung in der Startelf – ausgelöst durch eine Autopanne auf dem Weg zum Spiel. Ja, so etwas passiert wirklich nur in der Kreisliga.

Von all dem ließ sich die Mannschaft jedoch nicht beeindrucken. Ganz im Gegenteil: Die Union legte los wie die sprichwörtliche Feuerwehr. Aggressiv im Pressing, zielstrebig im Spiel nach vorne und mit hoher Intensität setzte man den Gegner von Beginn an unter Druck. Coach Leon brachte es nach dem Spiel treffend auf den Punkt: „Guckt euch die ersten zehn Minuten bei Fupa an, das ist der Fußball, den wir sehen wollen.“

Bereits nach sechs Minuten wurde die spielerische Überlegenheit auch in Zählbares umgemünzt. Über die rechte Seite lief ein bärenstarker Angriff über mehrere Stationen, an dessen Ende Marco den Ball mustergültig querlegte. Max stand genau richtig und schob nahezu mühelos zum verdienten 1:0 ein. Auch in der Folge blieb die Union klar tonangebend. Man erspielte sich weitere gute Möglichkeiten, ließ Ball und Gegner laufen, musste jedoch bis zur 34. Minute warten, ehe das nächste Tor fiel. Wieder war es Max, der sich am linken Strafraumeck stark durchsetzte und den Ball mit einer ordentlichen Portion Selbstvertrauen unter die Latte hämmerte – ein Treffer der Marke „unhaltbar“. Nur zwei Minuten später schnürte er dann seinen lupenreinen Hattrick. Nach einem Lattenschuss von Marco reagierte er in bester Gerd Müller-Manier, stand goldrichtig und schob zum 3:0 ein. Die Partie war zu diesem Zeitpunkt bereits vorentschieden. Noch vor der Pause legte die Union nach: Nach einem Kopfball

von Kai, den der Walbecker Schlussmann zunächst stark parierte, war Pascal zur Stelle und schob zum 4:0 ein.

In der Halbzeitpause nahm sich das Team vor, genau dort weiterzumachen: offensiv aktiv bleiben und defensiv die Null halten. Dieser Plan hielt allerdings exakt vier Minuten. Und wie es bei einer derart dominanten Partie manchmal eben läuft, half man dem Gegner selbst auf die Sprünge. Nach einer Flanke von der rechten Seite beförderte Andre den Ball ohne gegnerische Bedrängnis ins eigene Netz – der Anschlusstreffer zum 1:4.

Doch auch dieser kleine Rückschlag brachte die Union nicht aus dem Konzept. Die Antwort folgte prompt: Erneut war es Max, der mit einem überragenden ersten Kontakt seinen Gegenspieler stehen ließ und anschließend souverän zum 5:1 einschob. Damit war endgültig alles klar.

In der Folge flachte das Spiel etwas ab und plätscherte vor sich hin. Walbeck schwächte sich zusätzlich durch eine Gelb-Rote Karte, die ohne Übertreibung das Prädikat „sau sau dämlich“ verdient hatte. In Überzahl ließ die Union dann nichts mehr anbrennen, spielte die Partie kontrolliert herunter und nutzte die sich bietenden Räume.

Nach einem weiteren Eigentor zum 6:1 setzte schließlich Einwechselspieler Maxi den Schlusspunkt, als er mit einem sicheren Abschluss den Endstand von 7:1 herstellte.

Unterm Strich steht ein rundum gelungener Auftritt der Wettener Union, die ihre Dominanz über die gesamte Spielzeit hinweg eindrucksvoll unter Beweis stellte und einen auch in dieser Höhe absolut verdienten Auswärtssieg einfuhr. Wer sich das Spektakel noch einmal genauer anschauen möchte, kann dies in unserer Bildergalerie tun.

Der Nierspark SV Union 1921 e.V. Wetten



## Interview



### Steckbrief

Name: Kevin Peters

Alter: 33

Position: Alles

Trikotnummer: 8

Im Verein seit: 2022/23

Hi

Kevin,

der Derbysieg ist zwar nun schon 2 Wochen her, dennoch herzlichen Glückwunsch zum Derbysieg. Deine Derbybilanz als Coach kann sich ja durchaus sehen lassen: 4 Spiele, 7 Punkte. Kann man bei einem 5:2 Sieg sagen, dass der Matchplan voll aufgegangen ist?

Vielen lieben Dank! Der Derbysieg gibt allen Selbstvertrauen für den Rest der Rückrunde. Die beiden schnellen Gegentore kurz vor der Halbzeit zum 2:2 war ein harter Schlag. Aber in der Halbzeit haben wir gesagt "Heute zählen nur drei Punkte!" und haben unseren Matchplan deutlich weiter nach der gegnerischen Hälfte verlagert. Das ist am Ende komplett aufgegangen und der Sieg geht auch in der Höhe absolut in Ordnung.

Um beim Thema Matchplan zu bleiben: Redaktionsinterne Quellen haben mir verraten, dass du gerne auch mal Spiele der kommenden Gegner schauen gehst, um die Mannschaften vorab zu analysieren.

Haben diese Ausflüge diese Saison schon Früchte getragen und welchen Gegner konntest du damit knacken?

Das ist richtig. Am meisten nutze ich jedoch Staige.tv und versuche dort die Spielweise der Gegner nachträglich am Tablet mir anzuschauen.

So dass ich den Jungs vorher so viele Hilfsmittel und Tipps wie möglich an die Hand gegeben kann. Damit haben wir so gut wie alle Gegner ins Schwitzen gebracht. Bis auf zwei Ausnahmespiele haben wir so defensiv immer sicher gestanden und die Spiele sehr knapp gestaltet. Will eine Mannschaft gerne den Ball haben und kombinieren? Dann zwingen wir sie zu langen Bällen.

Der Nierspark SV Union 1921 e.V. Wetten

Hat die Mannschaft schnelle Spieler für lange Bälle? Dann geben wir dem Gegner den Ball und lassen ihn kombinieren. Wir möchten den Gegner in unkomfortable Situationen bringen und solche Dinge versuche ich vorher in Erfahrung zu bringen.

Seit dieser Saison hat die Zweite mit Guido wieder einen Betreuer dazugewonnen. Welche Aufgaben übernimmt er und welchen Einfluss nimmt er auf die Mannschaft?

Guido ist die gute Seele im Team. Er sorgt sich um das Wohlbefinden der Spieler & des Trainers, vor allem rund um den Spieltag. Er bringt eine ganz neue und wichtige Erfahrung in die gesamte Truppe und hat dadurch nochmal ein anderes Gespür. Wichtig war und ist es alte Gewohnheiten aufzubrechen und neue Sichtweisen zu schaffen.

Kommen wir nun kurz zum Tagesgeschäft, nämlich dem Training. An manchen Tagen schauen alle Damen- und Herrenmannschaften neidisch rüber zur Zweiten, die seit dieser Saison häufig in großer Anzahl trainieren.

Woran liegt es, dass die Trainingsbeteiligung wieder so stark angestiegen ist? Wie planst du deine Einheiten, um einen hohen Anreiz zu schaffen?

Eins der obersten Ziele zu Saisonbeginn war es die bereits erwähnten, alten Gewohnheiten loszuwerden. Es nicht zwingend besser, aber auf jeden Fall anders zu machen. Ein "weiter so" oder "das haben wir hier schon immer so gemacht" wollte ich nicht mehr. Das war mir persönlich ganz wichtig. Man kann es aber am Ende nicht an einer einzigen Sache festmachen. Insgesamt habe ich versucht an so vielen Stellschrauben wie möglich zu drehen und erstmal für Veränderungen zu sorgen. Sei es in der Teamorganisation, in der Kommunikation, in Sicht- & Denkweisen, der Trainingsgestaltung, uvm.

Als Beispiel: Ich habe zu Saisonbeginn jeden Spieler abgeholt, mich mit jedem Spieler ausgetauscht/unterhalten welche Anregungen, welches Feedback, welche Kritik & Ziele man hat. Dies dann mit meinen Ideen & Gedanken kombiniert hat mit zu einer besseren Kommunikation, Organisation & Motivation bei den Jungs geführt. Danach folgten dann Themen wie die Implementierung einer "Fehlerkultur", kreative & wechselnde Trainingsgestaltung und der Aufbau einer klaren Spielidee.

Die Planung einer Trainingseinheit beginnt bei mir meist schon zu Wochenbeginn, nachdem das Spiel am Wochenende vorbei ist. Welche positiven Aspekte können wir aus dem Spiel mitnehmen? An welchen Punkten aus dem Spiel müssen wir weiter arbeiten? Was erwartet uns im nächsten Spiel? Daraus bauen sich dann die

Einheiten in der Woche auf. Ob wir dann mehr Wiederholungen im Passspiel benötigen, im athletischen Bereich nachjustieren müssen, im taktischen Bereich weiterarbeiten oder Routine/Selbstvertrauen im Torabschluss mal brauchen. In der Regel sind dann beide Einheiten in der Woche gleich aufgebaut, da häufig Spieler auch nur einmal die Woche da sein können.

Dann sind aber alle auf dem gleichen Trainingsstand für die Woche, andere können die Übungen in der zweiten Einheit verbessert und ich kann Übungen in der zweiten Einheit nachjustieren.

Werden wir dich in der Rückrunde vermehrt am Seitenrand oder auch auf dem Platz sehen, und wenn ja auf welcher Position denn?

Mit Größenverhältnissen von Lionel Messi bist ja nicht unbedingt der typischen Innenverteidiger, obwohl das bereits souverän gespielt hast.

Vielen Dank. ^^ Der Plan ist es mich weiterhin auf den Trainerjob unter der Woche und am Seitenrand zu konzentrieren. Aber konditionell, spielerisch & körperlich sind 90min in der Innenverteidigung immer drin. Da helfen einem die Laufeinheiten als Schiedsrichter hier und da.

Und wenn ein Platz auf der Bank frei sein sollte, dann streif ich mir auch gerne nochmal die Nummer 8 für die letzten Spielminuten über. Am Ende habe ich schon auf jeder Position gespielt (auch Torhüter) und spring da ein, wo mich das Team benötigt.

Zum Abschluss eine kurze Prognose: Wohin geht die Reise mit der Zweiten in der Rückrunde?

Ich freu mich sehr auf die nächsten Spiele und bin positiv gestimmt nach all den Trainingseinheiten in der Winterpause und den ersten Rückrundenspielen.

Wir haben die Möglichkeit aktuell jeden Gegner 90min in Schwierigkeiten zu bringen in unserer Liga, so dass wir den ein oder anderen Tabellenplatz gerne noch klettern können. Ein einstelliger Platz vor unseren Nachbarvereinen zu landen wäre ein sehr gute Basis für die nächste Saison.

Vielen Dank für deine Zeit!

## **2. Mannschaft**

Mittwoch, 01.04.2026, 20:00 Uhr

### **SV Union Wetten II – SV Veert II 2:1**

Nach der starken, aber letztlich unbelohnten Leistung im vergangenen Spiel gegen Wachtendonk wollte die SV Union Wetten II nun unbedingt etwas Zählbares mitnehmen und an die gute Form anknüpfen.

Die Rahmenbedingungen hätten dabei kaum besser sein können: Ein Flutlichtspiel am Mittwochabend, milde Temperaturen, eine kurze Arbeitswoche – Fußballherz, was willst du mehr. Im heimischen Nierspark traf Wetten auf SV Veert II. Die Ausgangslage versprach ein enges Spiel, denn die Gäste standen vor der Partie auf Rang acht, während Wetten als Zwölfter ins Spiel ging – bei lediglich fünf Punkten Unterschied.

Wetten war von Beginn an hellwach und taktisch gut eingestellt. Der Plan, den Gegner früh unter Druck zu setzen, ging direkt auf: Bereits in der ersten Minute konnte der Ball im letzten Drittel erobert werden, doch die sich bietende Chance wurde noch nicht sauber zu Ende gespielt. Dennoch war diese Szene richtungsweisend für die Anfangsphase.

In der 6. Minute folgte dann die verdiente Führung – wenn auch mit einem kleinen Umweg: Ein gut gespielter Ball in die Tiefe erreichte Jan Reiners, der über den rechten Flügel nach innen zog und abschloss. Sein Schuss ließ den Nierspark bereits jubeln, prallte jedoch an den Innenpfosten, rollte auf der Torlinie entlang, küsste sogar noch den zweiten Pfosten und bewegte sich dann Richtung Eckfahne. Dort reagierte Vincent Roest am schnellsten, setzte nach, legte sich den Ball clever am Verteidiger vorbei und schob ihn schließlich zur 1:0-Führung ins Tor.

In der Folge bestimmte Wetten klar das Geschehen. Durch konsequentes Anlaufen wurde Veert immer wieder zu langen Bällen gezwungen, die jedoch nahezu ausnahmslos von der stabilen Wettener Defensive abgefangen wurden. Mit einer beeindruckenden Kopfballpräsenz erstickte die Abwehr jede aufkeimende Angriffsidee der Gäste bereits im Ansatz und ließ kaum zweite Bälle zu. Immer wieder kam Wetten so zu Ballgewinnen in aussichtsreichen Positionen und suchte den Abschluss – auch aus der Distanz. Weitere Treffer blieben jedoch aus. Erst in den letzten Minuten der ersten Halbzeit fand Veert besser ins Spiel und konnte

sich etwas befreien, ohne jedoch zwingend gefährlich zu werden.

Nach der Pause änderte sich das Bild leicht. Veert kam mit einem angepassten Plan aus der Kabine und störte nun seinerseits früh den Aufbau der Wettener. Dadurch konnte Wetten die dominanten Ballbesitzphasen aus Durchgang eins nicht mehr in gleichem Maße aufrechterhalten. Das Spiel verflachte etwas, klare Torchancen blieben auf beiden Seiten zunächst Mangelware.

Erst in der 71. Minute sorgte Wetten wieder für einen echten Höhepunkt: Ein gut temperierter Ball in die Spitze fand Alex Horsten, der schnell erkannte, dass der gegnerische Torwart weit vor seinem Tor stand. Mit viel Übersicht und Ruhe schob er den Ball zum 2:0 ein.

Veert gab sich jedoch nicht geschlagen und erhöhte in der Schlussphase nochmals die Intensität. In den letzten 20 Minuten waren die Gäste die spielbestimmende Mannschaft, liefen immer wieder an und suchten den Weg zum Tor. Die Wettener Defensive hielt jedoch lange stand. So brachte beispielsweise der formstarke Marvin Maassen seine Gegenspieler sowie die gegnerischen Zuschauer mit seinen starken Tacklings das ein oder andere Mal zur Verzweiflung.

Doch eine bekannte Schwäche sollte sich erneut zeigen: Nach einer gut getretenen Ecke gelang Veert in der 86. Minute der Anschlusstreffer zum 2:1. In den verbleibenden Minuten warfen die Gäste noch einmal alles nach vorne, doch Wetten verteidigte leidenschaftlich und brachte die Führung letztlich über die Zeit.

So steht am Ende ein verdienter 2:1-Erfolg, bei dem sich die Mannschaft endlich für eine engagierte und über weite Strecken überzeugende Leistung belohnen konnte. Gerade mit Blick auf die kommende Aufgabe beim Tabellenführer in Aldekerk sind diese drei Punkte umso wichtiger und lassen Wetten in der Tabelle auf Platz neun klettern.

Tore:

6 Minute: Vincent Roest

71 Minute: Alex Horsten

## **2. Mannschaft**

Sonntag, 29.03.2026, 20:00 Uhr

### **TSV WaWa II – SV Union Wetten II 2:1**

Am Sonntag, den 29.03., traf die SV Union Wetten II auswärts auf den TSV Wachtendonk/Wankum II. Trotz der in der Nacht stattgefundenen Zeitumstellung – bei der manch einer sonst gerne mal eine Stunde „verliert“ – waren zur Begeisterung von Trainer Kevin alle Spieler pünktlich am Treffpunkt erschienen. So konnte man mit einem starken und breit aufgestellten Kader die Reise nach Wachtendonk antreten.

Die Voraussetzungen für die Partie waren dabei klar verteilt: Die Heimmannschaft aus Wachtendonk rangierte auf dem dritten Tabellenplatz, während Wetten als Elfter in die Begegnung ging und somit als Außenseiter galt. Davon sollte im Spielverlauf jedoch nur wenig zu sehen sein.

Nach einer zunächst abwartenden Anfangsphase nahm die Partie Fahrt auf – und Wachtendonk nutzte dies aus. In der 20. Minute eroberten die Gastgeber nach einem kontrovers geführten Zweikampf im Mittelfeld den Ball und spielten diesen mit einem schnellen Steckpass in die Spitze, der schließlich zur 1:0-Führung verwertet wurde. Wetten zeigte sich davon jedoch unbeeindruckt, stand defensiv kompakt und versuchte immer wieder, über lange Bälle in die Spitze zu gefährlichen Kontern zu kommen. Zählbares sprang dabei zunächst allerdings nicht heraus.

Wie es im Fußball oft der Fall ist: Wer vorne seine Chancen nicht nutzt, wird hinten bestraft. Kurz vor der Pause erhöhte Wachtendonk in der 42. Minute. Eine Ecke wurde gefährlich in die Mitte gebracht und von den Gastgebern per Kopf zum 2:0 vollendet.

Doch anstatt die Köpfe hängen zu lassen, kam Wetten mit neuer Energie aus der Halbzeit. In der zweiten Hälfte übernahm die Mannschaft zunehmend die Kontrolle über das Spielgeschehen, hatte mehr Ballbesitz und erspielte sich nun auch klare Torchancen. Der verdiente Anschlusstreffer fiel schließlich in der 64. Minute: Eine präzise Flanke von Vincent Roest fand Jan Reiners, der den Ball souverän am Torwart vorbeischoß.

Nur drei Minuten später gelang sogar der Ausgleich. Frederik Feller brachte den Ball von der linken Seite an den zweiten Pfosten, wo Thomas Plönes goldrichtig stand und per platziertem Kopfball zum 2:2 einnetzte.

Wetten war nun klar am Drücker und drängte auf die Führung. Doch in dieser Phase zeigte sich die Kaltschnäuzigkeit der Gastgeber: In der 75. Minute wurde Wachtendonk ein äußerst fragwürdiger Elfmeter zugesprochen – selbst beim Trainer der Gastgeber herrschte Unklarheit über die Entscheidung. Diese Gelegenheit ließen sich die Hausherren jedoch nicht nehmen und verwandelten sicher zur 3:2-Führung mitten in der starken Druckphase der Wettener.

Wetten stellte daraufhin die Pressinglinie deutlich höher und versuchte alles, um noch einmal zurückzukommen.

Doch erneut nutzten die Gastgeber eine Standardsituation aus und erzielten in der 83. Minute nach einer Ecke das zwischenzeitliche 4:2, indem sie die Standardschwäche der Gäste eiskalt bestrafte. Wetten steckte jedoch nicht auf und konnte nach einem Steckpass von Alex Bors, der in der Spitze Alex Horsten fand, welcher auf 4:3 verkürzen. In den verbleibenden Minuten warf die Mannschaft noch einmal alles nach vorne, um zumindest einen Punkt mitzunehmen – allerdings ohne Erfolg.

Am Ende steht eine 4:3-Niederlage, die sich trotz der starken Leistung etwas unglücklich anfühlt. Gegen einen Gegner, der acht Plätze höher in der Tabelle steht, zeigte Wetten jedoch eine engagierte und spielerisch überzeugende Leistung, die Hoffnung macht. Mit dieser Einstellung und Qualität kann am kommenden Mittwoch angeknüpft werden, um wichtige Punkte einzufahren.



## Tabelle 1. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
<b>1.</b>	SV Straelen	22	119 : 25	<b>57</b>
<b>2.</b>	SF Broekhuysen II	21	73 : 10	<b>56</b>
<b>3.</b>	SC Blau-Weiß Auwel-Holt	21	69 : 26	<b>50</b>
<b>4.</b>	SV Arminia Kapellen-Hamb	21	60 : 39	<b>40</b>
<b>5.</b>	SV BW Herongen II	22	55 : 36	<b>40</b>
<b>6.</b>	SV Union Wetten	21	68 : 37	<b>38</b>
<b>7.</b>	DJK Twisteden II	21	45 : 33	<b>38</b>
<b>8.</b>	Kevelaerer SV II	21	47 : 44	<b>26</b>
<b>9.</b>	SV BW Herongen	22	42 : 49	<b>22</b>
<b>10.</b>	SV 19 Sevelen II	21	35 : 45	<b>22</b>
<b>11.</b>	FC Aldekerk 1928/52 e.V. II	21	32 : 84	<b>17</b>
<b>12.</b>	SV Grün-Weiß Venum II	21	23 : 61	<b>16</b>
<b>13.</b>	SV 1913 Walbeck II	22	23 : 73	<b>14</b>
<b>14.</b>	TSV Nieukerk II	22	20 : 104	<b>12</b>
<b>15.</b>	SV Issum II	21	23 : 68	<b>9</b>
<b>16.</b>	FC Rot-Weiß Geldern zg.	0	0 : 0	<b>0</b>



**VOBA IMMOBILIEN eG**



Yannik Stevens  
Immobilienkaufmann  
Geprüfter Immobilienbewerter  
(EIA), Immobilienbewerter (IHK)



Willi Selders  
Bankkaufmann  
Fachwirt der Grundstücks-  
und Wohnungswirtschaft

**02832-9375355**



**Volksbank  
an der Niers**

**Wissen Sie, für wie viel  
Geld Sie Ihre Immobilie  
verkaufen könnten?**

**Jetzt online berechnen:**



[www.vobaimmo.de](http://www.vobaimmo.de)

## Tabelle 2. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
<b>1.</b>	FC Aldekerk 1928/52 e.V. III	21	74 : 24	<b>54</b>
<b>2.</b>	SV Grün-Weiß Vernum III	20	114 : 19	<b>53</b>
<b>3.</b>	TSV Wachtendonk-Wankum II	20	79 : 44	<b>40</b>
<b>4.</b>	SC Blau-Weiß Auwel-Holt II	21	61 : 34	<b>40</b>
<b>5.</b>	Kevelaerer SV III	20	68 : 45	<b>37</b>
<b>6.</b>	SF Broekhuysen III	20	43 : 44	<b>30</b>
<b>7.</b>	SV BW Herongen III	20	58 : 61	<b>27</b>
<b>8.</b>	SV 1934 Veert II	20	39 : 45	<b>23</b>
<b>9.</b>	SV Straelen II	19	70 : 54	<b>22</b>
<b>10.</b>	SV Union Wetten II	20	29 : 50	<b>21</b>
<b>11.</b>	SV 1913 Walbeck III	20	32 : 67	<b>20</b>
<b>12.</b>	Viktoria Winnekendonk III	19	48 : 66	<b>19</b>
<b>13.</b>	1. FC Geldern	19	31 : 86	<b>13</b>
<b>14.</b>	DJK Twisteden III	21	19 : 126	<b>6</b>
<b>15.</b>	FC Rot-Weiß Geldern II zg.	0	0 : 0	<b>0</b>
<b>15.</b>	Union Kervenheim zg.	0	0 : 0	<b>0</b>

  
**MERADOG**
  
ES LEBE DER HUND

Das schmeckt Sportsfreunden



Meradog agility ist ein Produkt der Meradog HIGH PREMIUM LINE, das in seiner Rezeptur überdies auf die Energie sportlicher Hunde ausgekureert ist. Es bietet erhöhten Proteingehalt und versorgt den sportlichen Hund systematisch mit bedarfsgerechter Energie.



**Unterstützt Körperbau & Vitalität**  
 • Enthält hochwertiges tierisches Eiweiß (Geflügel, Ei, Fisch)  
 • L-Carnitin fördert den Fett- und Energiestoffwechsel


**HIGH PREMIUM LINE**  
**Erwachsene Hunde**  
**richtig gut ernähren**

Das ganze Meradog Sortiment und alle Informationen zu agility unter:  
[www.meradog.com](http://www.meradog.com)





## 1. Damenmannschaft

Fr, 17.04.26   20:00		DJK Twisteden	:		SV Union Wetten	--
20:00		SV 1913 Walbeck II.	:		Hemdener SV	--
So, 19.04.26   11:00		SV Blau-Weiß Wertherbruch	:		FC Olympia Bocholt	--
11:00		VfR SW Warbeyen II.	:		SF 97/30 Lowick	--
13:00		SC TuB Mussum	:		SC Blau-Weiß Auwel-Holt	--
15:15		SV Spellen	:		Eintracht Emmerich	--
		SV Budberg II.	:	SPIELFREI		

## 2. Damenmannschaft

Sa, 18.04.26   16:30		Alemannia Pfalzdorf II	:		TSV WEEZE 10/19	--
So, 19.04.26   13:30		SV Siegfried Materborn II.	:		SV Borussia Veen	--
13:30		FC Neukirchen-Vluyn II.	:		Vikt. Winnekendonk II.	--
15:00		SG Issum-Sevelen-Kapellen/Hamb (9er)	:		SV Union Wetten II.	--
17:00		SF Broekhuysen	:		SV Sonsbeck	--
		DJK Rhenania VFS Kleve	:	SPIELFREI		



GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU GÖRTZ  
Meisterbetrieb

Tel: 015228895076

Mail: [info@gala-görtz.de](mailto:info@gala-görtz.de)

## **1. Damenmannschaft**

Montag, 06.04.2025, 12:00 Uhr

### **SV Union Wetten – Viktoria Winnekendonk 3:4 Bittere Pokalfinalniederlage trotz starkem Kampf in Unterzahl**

Am Ostermontag standen gleich drei Begegnungen an. Den Auftakt um 12:00 Uhr machten wir im Pokalfinale der Frauen: Union Wetten (Bezirksliga) gegen Viktoria Winnekendonk (Landesliga).

Unser neuer schwarzer Trikotsatz kam dabei zum ersten Mal zum Einsatz. Trainer Sven Rickes stimmte uns vor dem Spiel mit einem Vergleich zum Spitznamen des FC Bayern München – „La Bestia Negra“ – ein. Der Sportplatz füllte sich zunehmend mit Zuschauern, denen wir definitiv ein intensives Spiel boten.

Direkt zu Beginn gelang uns die frühe Führung: Nach nur 180 Sekunden traf Stella Senk zum 1:0. Sie wurde im Strafraum bedient, umkurvte die Torfrau und schob souverän ein. Wir blieben weiter dran und erspielten uns direkt die nächste gute Möglichkeit.

Winnekendonk kam jedoch zurück ins Spiel und erzielte nach einem Eckball per Kopf den Ausgleich. Kurz darauf folgte das 2:1 für den Gegner. Wir ließen uns davon aber nicht aus der Ruhe bringen und glichen erneut aus: Ein langer Ball auf Stella Senk, die frei durch war und eiskalt zum 2:2 verwandelte.

Die Partie blieb ereignisreich. Unsere Torwärtin Eva Brouwer musste sich in einer Eins-gegen-eins-Situation behaupten, sah dabei jedoch die rote Karte. Der anschließende Freistoß blieb zum Glück ohne Folgen. Für sie kam Franka Janshen als neue Torhüterin ins Spiel.

Bis zur Halbzeit kassierten wir noch zwei weitere Gegentore, sodass es mit 2:4 in die Pause ging. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff gab es zudem einen Wechsel in der Abwehr.

Auch im zweiten Durchgang blieb das Spiel intensiv – mit Chancen auf beiden Seiten. Trotz Unterzahl kämpften wir unermüdlich weiter und wurden dafür belohnt: Stella Senk, unsere Spielerin des Spiels, traf per direktem Freistoß von der rechten Strafraumkante ins lange Eck zum 3:4.



## Tabelle 1. Damenmannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
<b>1.</b>	VfR SW Warbeyen II.	17	89 : 7	<b>49</b>
<b>2.</b>	SV Union Wetten	16	88 : 9	<b>44</b>
<b>3.</b>	FC Olympia Bocholt	17	44 : 35	<b>35</b>
<b>4.</b>	Hemdener SV	17	50 : 46	<b>26</b>
<b>5.</b>	SV Spellen	18	29 : 32	<b>26</b>
<b>6.</b>	DJK Twisteden	17	26 : 33	<b>24</b>
<b>7.</b>	SV Budberg II.	17	40 : 45	<b>22</b>
<b>8.</b>	SF 97/30 Lowick	18	32 : 55	<b>21</b>
<b>9.</b>	SV Blau-Weiß Wertherbruch	17	19 : 51	<b>18</b>
<b>10.</b>	SC TuB Mussum	17	18 : 44	<b>17</b>
<b>11.</b>	Eintracht Emmerich	18	33 : 51	<b>16</b>
<b>12.</b>	SV 1913 Walbeck II.	18	28 : 51	<b>16</b>
<b>13.</b>	SC Blau-Weiß Auwel-Holt	17	22 : 59	<b>11</b>

**INTERSPORT**

*Es ist zwar nur ein Spiel. Aber es verbindet Freunde fürs Leben.*

Mit den richtigen Mitteln erreicht man jedes Ziel.

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

**INTERSPORT DORENKAMP**  
Sport- und Freizeit Dorenkamp GmbH  
Burgstraße 13-15 · 47600 Geldern

*Aus Liebe zum Sport*

## Tabelle 2. Damenmannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
<b>1.</b>	DJK Rhenania VFS Kleve	14	89 : 22	<b>37</b>
<b>2.</b>	SV Sonsbeck	13	77 : 10	<b>37</b>
<b>3.</b>	TSV WEEZE 10/19	14	67 : 25	<b>33</b>
<b>4.</b>	SV Union Wetten II.	14	44 : 24	<b>25</b>
<b>5.</b>	FC Neukirchen-Vluyn II.	14	40 : 63	<b>20</b>
<b>6.</b>	SV Siegfried Materborn II.	14	27 : 43	<b>15</b>
<b>7.</b>	Vikt. Winnekendonk II.	14	33 : 46	<b>14</b>
<b>8.</b>	SF Broekhuysen	13	22 : 31	<b>12</b>
<b>9.</b>	Alemannia Pfalzdorf II	13	20 : 58	<b>11</b>
<b>10.</b>	SV Borussia Veen	14	24 : 79	<b>10</b>
<b>11.</b>	SG Issum-Sevelen-Kapellen/Hamb (9er)	13	12 : 54	<b>4</b>

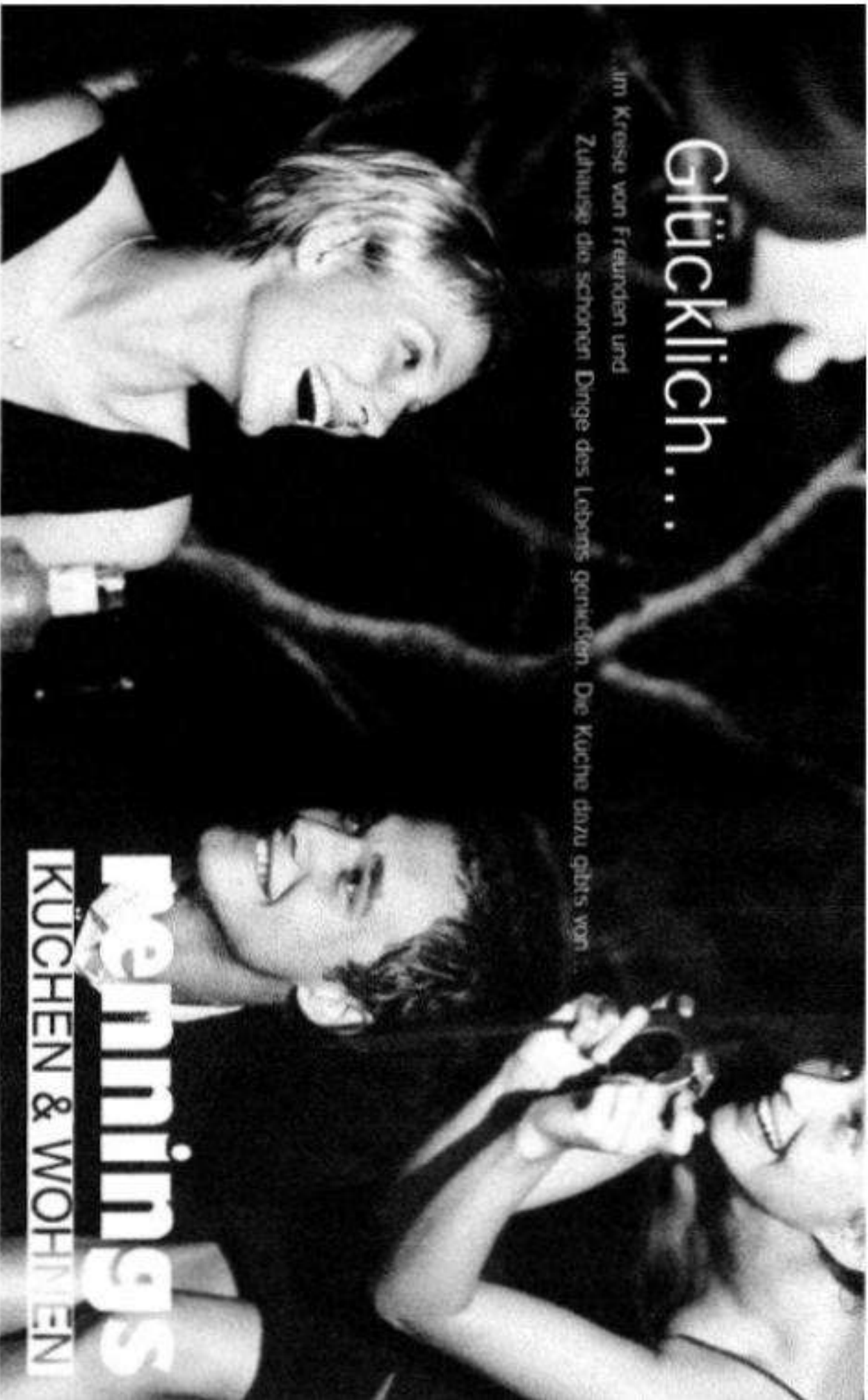
**Mit Sicherheit Fair Play!**

Wir wünschen viel Spaß und sportlichen Erfolg.

**Paul & Patrik Knieriem**

Ferdinantenstr. 1  
47475 Kamp-Lintfort  
Tel. 02842 904980  
knieriem@gs.provinzial.com

**PROVINZIAL** 



# Glücklich....

Im Kreise von Freunden und  
Zuhause die schönsten Dinge des Lebens genießen. Die Küche dazu gibts von

# rennings KÜCHEN & WOHNEN

60 Küchen von\_ butlhaup \_ Siematic\_ Alno\_ rational\_ Korrmüller / Bio-Vollholz

Hauptstraße 11 • 47625 Keweler-Wetten • Fon 0 28 32 37 23 • Fax 0 28 32/37 23 • E-mail info@rennings.de • www.rennings.de  
 Öffnungszeiten: Mo • Di & Mi 9-12 Uhr • Do & Fr 9-12 Uhr, 13-20 Uhr • Sa 9-14 Uhr  
 So. 14.00 - 17.00 Uhr • Menshows/ keine Beratung - kein Verkauf



Wir  
drücken  
die Daumen!

# „Das nächste Spiel“

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Volksbank  
an der Niers**

